Presseinformation

23. Oktober 2003

Ausbau der Breitband-Infrastruktur in NÖ wird vorangetrieben

Informationsveranstaltungen in den Regionen

Das Thema Ausbau der Breitband-Infrastruktur in Niederösterreich stand gestern Abend im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung im EVN-Forum in Maria Enzersdorf, an der neben Vertretern der ausführenden Firma NÖKOM, eine EVN-Tochter, auch Landesrat Ernest Gabmann teilnahm. Geboten wurde zunächst ein Überblick über den aktuellen Stand des Ausbaus der Breitband-Infrastruktur in Niederösterreich, der im Frühjahr dieses Jahres in Angriff genommen wurde. Seit Juli dieses Jahres wurden mehr als 200 Kunden (klein- und mittelständische Unternehmen sowie Privathaushalte) mittels der neuen und lizenzfreien Wireless-LAN-Technologie (WLAN) angeschlossen. Derzeit werden von der NÖKOM damit 59 Gemeinden versorgt; bis Ende des Jahres sollen es rund 80 sein.

Für Gabmann ist Breitband-Technologie eine Zukunftstechnologie, die dazu beitragen soll, die Leistungskraft der heimischen Unternehmen zu stärken. Das Land habe dabei die Aufgabe, für die Unternehmen die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, um ihre Wettbewerbsfähigkeit, auch angesichts des neuen Umfeldes, zu stärken. Niederösterreich stelle für dieses europaweit einzigartige Projekt als einmalige Ausbauhilfe rund 14,5 Millionen Euro zur Verfügung.

Eine Studie der Eco Plus, Niederösterreichs Regionale Entwicklungsagentur, aus dem Sommer 2002 hat gezeigt, dass in Niederösterreich eine flächendeckende Breitband-Infrastruktur fehlt, vor allem im ländlichen Raum. Deshalb wurde die im Zuge einer EU-weiten Ausschreibung ermittelte NÖKOM beauftragt, hier für den notwendigen Ausbau zu sorgen. Das Unternehmen hat sich vertraglich verpflichtet, in den derzeit unversorgten Gebieten binnen 6 Monaten ab der ersten Bedarfsmeldung eines Unternehmens einen Breitband-Dienst mit bestimmten Qualitätskriterien herzustellen. Zur Zeit liegen insgesamt rund 100 neue Anschlussverträge von Kunden vor, die laufend abgearbeitet werden. Weiters wurden rund 400 Interessensbekundungen registriert und mit Informationsmaterial samt Antragsformular versorgt.

Die gestrige Informationsveranstaltung wird auch als Auftaktveranstaltung für eine PR-Initiative für den Ausbau der Breitband-Infrastruktur in Niederösterreich

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

gesehen. In den kommenden Wochen sind zahlreiche (Bezirks-)Veranstaltungen geplant, die auch von der Wirtschaftskammer NÖ unterstützt und beworben werden.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Amt der NÖ Landesregierung, Dipl.Ing. Christoph Westhauser, Telefon 02742/9005-15560, www.noe.gv.at/breitband, Mag. Helmut Heinisch, Eco Plus, Telefon 01/5137850-29, www.ecoplus.at und www.wavenet.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at